



miteinander glauben & leben

Das Pfarrblatt
des Pfarrverbands
Enns-Donau-Winkel





Impressum

Impressum und Offenlegung gem. § 25 des Mediengesetzes

Pfarrverband Enns-Donau-Winkel | Redaktionsteam Pfarrblatt

Titelfoto: Blick in den Sommer © Verena Dolezal | Layout: frau.kati.at | Druck: peha.at

Hinweis zur Gender-Formulierung: Bei den Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, verwenden wir der besseren Lesbarkeit halber die männliche Form. Selbstverständlich sind immer beide Geschlechter gemeint.

Danke für Ihre Spende! Mit Ihrer Spende unterstützen Sie uns dabei, das gemeinsame Pfarrverbandsblatt auch weiterhin informativ und regelmäßig drucken zu können. „Vergelt's Gott!“ dafür.

Unsere Bankverbindung: Pfarrverband Enns-Donau-Winkel, IBAN: AT44 4715 0000 0052 3001, Volksbank

Liebe Schwestern und Brüder im Pfarrverband Enns-Donau-Winkel!



Wohin geht die Reise?

Am Beginn des Sommers und der Sommerferien ist das eine oft gestellte Frage. In der Antwort schwingt oft viel Begeisterung, Vorfreude, Neugierde oder auch eine Portion Stolz mit.

Es ist schön, Urlaubspläne und Träume miteinander zu teilen. Um-

gekehrt ist es schade, wenn das Preisgeben von Urlaubsplänen mit einem Konkurrenz- oder Prestigedenken verbunden ist und der Neidreflex aktiviert wird. Es ist allen zu wünschen, mit großer Dankbarkeit auf Urlaub fahren zu können. Möge er nicht durch falsche Vergleiche mit anderen getrübt sein.

Schon wieder ein Traktor vor mir!

Der Traktor vor mir kann mich ärgern oder mich daran erinnern, dass jemand für meine Lebensmittel arbeitet. Für unsere Bauern ist der Sommer weniger die Zeit des Urlaubs und mehr die Zeit der Ernte. Sie spüren dabei etwas, was uns alle betrifft: Bei allem Arbeiten und Bemühen, sind sie von einer guten Witterung abhängig. Wir können uns in unserem Leben vieles erarbeiten und verdienen, aber Wesentliches ist uns durch andere und durch Gott geschenkt. Im Urlaub könnte auch Zeit sein, dass wir uns mal auf der Zunge zergehen lassen, wie gut wir im Vergleich zu anderen Ländern und anderen Zeiten leben – und das nur durch das Geschenk, in dieser Zeit und in diesem Land geboren worden zu sein.

Woher komme ich und wohin gehe ich?

Mit der Feier meines 50. Geburtstages im Juni und meines Silbernen Priesterjubiläums blicke ich dankbar zurück und hoffnungsvoll nach vorne. Ich bin dankbar für die Wege, die mich Gott in meinem Leben geführt hat – vom Aufwachsen am Bauernhof über das Studium in Rom, Freiburg und Wien. Ich denke an viele Vorbilder und Lehrer, die nicht mehr in dieser Welt leben. Die Begegnung mit den Menschen in Ybbs, Zeillern, Oed und jetzt im Pfarrverband Enns-Donau-Winkel haben mich viel gelehrt, immer bereichert und manchmal herausgefordert.

Wohin geht die Reise der Kirche?

Die öffentliche Aufmerksamkeit für den Tod und das Begräbnis von Papst Franziskus und für die Wahl des neuen Papstes Leo XIV war sehr groß. Manche Hoffnung lebt neu auf. Aber auf 25 Jahre gerechnet muss ich sagen: „Angesichts der (Nicht-) Entwicklungen der Kirche fällt der Glaube, dass sie vom Heiligen Geist geführt ist, nicht immer leicht.“ Wenn Glaube zum bloß schönen Aufputz für Festtage oder zur sinnentleerten Brauchtumspflege verkommt und weltkirchliche Entwicklungen etwa zur vollen Beteiligung von Frauen für unsere Kirche gefährlich langsam verlaufen, dann frage ich mich, wohin diese Reise wohl führen wird.

Aber ich bin dankbar dafür, dass ich Menschen im Leben und im Glauben bestärken, begleiten und inspirieren darf und kann. Die Feier meines Priesterjubiläums mit allen Pfarren im Pfarrverband soll uns einmal mehr spüren lassen, dass wir gemeinsam immer noch eine starke christliche Gemeinschaft sind, die sich gegenseitig bestärkt und bereichert.

Was kostet die Reise?

Während das hauptamtliche Personal des Pfarrverbandes über den Kirchenbeitrag finanziert wird, sind alle weiteren Kosten der Pfarren über Aktivitäten und Spenden zu decken.

In der Pfarre Erla brauchen wir Ihre Unterstützung für die Renovierung des Dachstuhls und der Verblechung (Spenden unter: AT68 4715 0000 0025 8632 Kennwort: Kirchenrenovierung), die im September starten soll. Zur Heizung des Pfarrhofes St. Valentin finden Sie auf Seite 19 einen Artikel. Der **beigelegte Erlagschein** erinnert Sie daran, dass auch die **Finanzierung des Pfarrverbandsblattes** wieder Ihrer Unterstützung bedarf. Vergelt's Gott schon jetzt dafür.

Wir wissen nicht, wohin die Reise geht – aber wir wissen, wer uns begleitet!

In diesem Sinne wünsche Ich Ihnen einen gesegneten Sommer mit der Erfahrung, dass Gott uns in verschiedenen Situationen begegnet und auf allen Wegen begleitet.

Euer Pfarrer

Der Weg nach Ostern im Pfarrverband

Die Karwoche beginnt am Palmsonntag mit der Erinnerung an den Einzug Jesu in Jerusalem und umfasst außerdem die stillen Tage Montag bis Mittwoch. Es folgen am Abend des Gründonnerstags das Gedächtnis der Einsetzung der Eucharistie beim letzten Abendmahl sowie am Karfreitag die Feier vom Leiden und Sterben Jesu. Der Karsamstag gilt als Tag der Grabesruhe Jesu Christi. Die Karwoche mündet in die Feier der Osternacht. In jeder Pfarre unseres Pfarrverbandes wird diese Woche sehr traditionell gefeiert. Danke an alle, die zum Gelingen dieser „Heiligen Woche“ beigetragen haben.

Langenhart



Palmsonntag in Langenhart © Michael Heigl

Langenhart und St. Valentin



Abendmahlgottesdienst Langenhart und St. Valentin © Rudi Hiebl

St. Valentin & Langenhart



Karfreitag St. Valentin © Rudi Hiebl

St. Pantaleon



Osternacht in St. Pantaleon © Willi Horner

Erla



Osternacht in Erla © Sr. Rosa

Ernsthofen



Ostermontag Emmausgang nach Kanning © Karin Klomser

LAUT NACHGEDACHT: Wo gehen wir hin?

Glaube im Jahr 2055?

Drehen wir die Zeit vor, 30 Jahre. Wir schreiben das Jahr 2055. Wie sieht es in unseren Kirchen aus? Sind sie ein Ort der Gemeinschaft, der Begegnung, der Freude, der Besinnung? Denken wir dort noch über das Leben nach, die Werte, die wir haben und anstreben? Gibt es noch Rituale und Feiern, denen die Bewohner der Gemeinde beiwohnen, die das Erlebte und die damit verbundenen Emotionen vertiefen? Gibt es noch jemanden, der Geschichten über Jesus erzählt, seine Ideen, seine Vorschläge, an Dinge heranzugehen? Kennt noch jemand Moses, Daniel und die Arche Noah?

Oder ist es vorbei mit Messen, Taufen, kirchlichen Trauungen? Ein Requiem für liebe Verstorbene? Gibt es keine Erstkommunion mehr, weil es keine Kommunion mehr gibt?

Glaubensvermittler ohne Nachfrage?

Es gibt nur wenige Kinder, die die Kirche kennen, die einen Gottesdienst mitfeiern. Es gibt aber auch Menschen, die sich innigst bemühen, christliche Rituale kindgerecht aufzubereiten und die Welt Jesu sowie der Religion im Gesamten den jungen Menschen näherzubringen. Es könnte aber sein, dass das irgendwann aufhört - weil diese übermittelnden Menschen auch in die Jahre gekommen sind, oder weil schlichtweg die "Nachfrage" zu gering wird und damit die Freude und Motivation für dieses Tun schwinden ...

Keine Zukunft ohne kindliche Erfahrungen

Wenn wir wollen, dass in unseren Kirchen auch in Jahr-

zehnten noch Rituale gefeiert werden, die das Herz aller Menschen berühren und in denen wir von Gott, von Jesus und den Heiligen hören, dann müssen wir unseren Kindern das Erleben der jungen Kirche ermöglichen. Wir müssen die Ereignisse, die geboten werden, auch besuchen, um den Kindern Bilder zu schenken, Erinnerungen, Erlebnisse. Erlebnisse von Gemeinschaft, von Tiefgang und Freude, von Kontemplation und Geschichte. Nur so wird es auch in Zukunft noch eine Kirche geben. Ein Ort, an dem sich Menschen treffen und gemeinsam feiern: die Ereignisse des Lebens, den Kreislauf des Jahres.

Wo wird es bei dir konkret?

Solange wir Eltern den Sonntag nur zum Ausschlafen nützen wollen und die Kirchengemeinschaft von anderen getragen werden soll, bleibt es schwierig. Denn die "anderen" wird es irgendwann nicht mehr geben ...

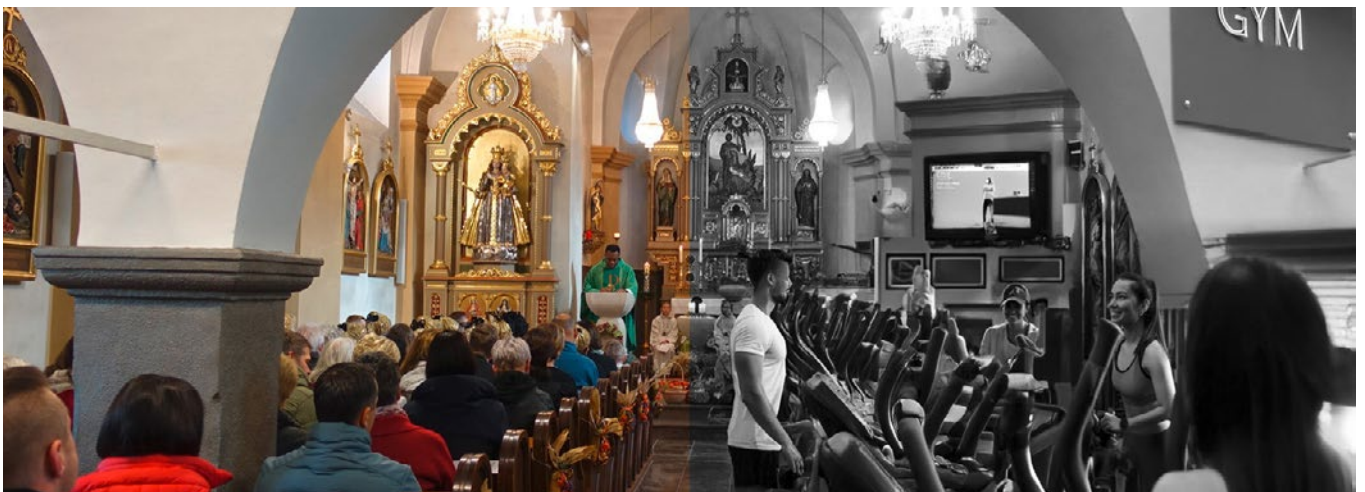
Und die Kirchengebäude, wer wird sie pflegen? Wer wird sich kümmern und den Erhalt finanzieren? Werden sie zusammenfallen, wie vor nicht allzu langer Zeit auf der anderen Seite des Eisernen Vorhangs? Oder werden sie entweiht und Säle für Versammlungen und Veranstaltungen? Ist es das, was wir wollen?

Kindlicher Suche Raum geben und Zeit lassen

Kinder suchen das Ritual, die weihvolle Zeit. Kinder suchen Tiefgang, Erklärung, Sinnerfahrung.

Wenn wir wollen, dass die Kirche lebendig bleibt, dann müssen wir unseren Kindern das Erleben der Kirche ermöglichen. Und die Kinder brauchen eine Hand, die sie führt ...

Monika Horejsi



Laut nachgedacht | Bildmontage © Verena Dolezal

Erstkommunionen im Pfarrverband

Die Feier der Erstkommunion ist nach der Taufe der zweite Schritt zur Aufnahme in die Gemeinschaft der Glaubenden. Während die Taufe meist im Kreis der Familie gefeiert wird, ist die Pfarrgemeinde der eigentliche Ort zur Feier der Erstkommunion. Dem Lebensraum der Kinder entsprechend, spielt dabei der Klassenverband eine zentrale Rolle.

In vier festlich und liebevoll gestalteten Erstkommunionfeiern empfingen insgesamt 88 Kinder zum ersten Mal die Kommunion. Bei allen Erstkommunionfeiern war das warme Lächeln der Kinder besonders notwendig, um das kühle Wetter auszugleichen.

In den Wochen davor feierten sie in persönlichen Gesprächen und im liebevoll gestalteten Rahmen mit Pfarrer Grill oder Kaplan Henry das Sakrament der Versöhnung.



Langenhart © Rainer Benatzky Fotografie

■ Langenhart

Von ihren Paten in die Kirche begleitet, versammelten sich die Kinder unter dem Motto „Jesus, du bist unsere Mitte“ rund um den Volksaltar. Dabei erinnerte das Evangelium daran, dass Jesus einst ein Kind in die Mitte stellte, um zu zeigen, dass ihm die Kleinsten am wichtigsten sind und jene besonders am Herzen liegen, die sonst übersehen werden. In der Kommunion macht er selbst sich so klein für uns, dass er in unser Herz kommen kann.



St. Valentin © Rudi Hiebl

■ St. Valentin

„Verbunden mit Jesus!“ Mit diesem Thema wurden die Kinder der Pfarre St. Valentin an Christi Himmelfahrt (29. Mai) zur Erstkommunion geführt. Die Verbindung zu Jesus kann man in verschiedenen Formen erleben. In der Kommunion feiern und spüren wir die Verbindung untereinander und mit Jesus gleichermaßen. So entsteht ein Verbindungsnetz, das trägt. Pfarrer Rupert lädt Eltern und Familien besonders dazu ein, dieses Verbindungsnetz auch über das Fest der Erstkommunion hinaus zu pflegen, damit es trägt, wenn es gebraucht wird.

Gemeinsamer DANK

Ein großes Danke gilt den Religionslehrerinnen Brigitte Brunner und Gabriele Burgholzer (Langenhart), Christine Sator-Leitner (St. Valentin), Katharina Wallner (St. Pantaleon/Erla) und Anni Wimmer (Ernsthofen) für die Vorbereitung der Kinder im Religionsunterricht und für ihr Engagement weit über ihre Dienstpflicht hinaus. Dank auch den Direktorinnen und Klassenlehrerinnen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Ein großes Vergelt's Gott gilt den Tischmüttern, welche sich in den Gruppenstunden und in der Organisation in ihren Pfarren auf verschiedenste Weise eingebracht haben. Ein Dank auch den Musikkapellen für ihr Geleit und allen Musikern in den Kirchen!

Pfarrer Dr. Rupert Grill



Ernsthofen © Josef Dolzer

Ernsthofen

Unter dem Motto „Jesus, du bist mein guter Hirte“ feierte die Pfarre Ernsthofen in der Filialkirche Kanning die Erstkommunion. Kaplan Henry betonte, dass Jesus in der Kommunion jedem Einzelnen mit seiner Liebe ganz nahekommt. Die Kinder durften an diesem Tag erleben: Jesus kennt mich, er liebt mich, und er bleibt bei mir.



St. Pantaleon & Erla © Claudia Ernecker

St. Pantaleon & Erla

Die Feier der Kommunion führt uns in aller Unterschiedlichkeit zusammen und bestärkt unser Wachstum im Guten. Diese Botschaft wollte das Motto der gemeinsamen Erstkommunionfeier der Pfarren St. Pantaleon und Erla „Aufblühen in Gottes Garten“ unterstreichen. „Heute möchte ich bei dir einkehren! Dieses Wort Jesu an Zachäus am Baum, gilt für jeden von uns“, so Pfarrer Grill in seiner Predigt. Leider konnten drei Kinder aufgrund einer Erkrankung die gemeinsame Erstkommunionfeier nicht miterleben. Als Ersatztermin wurde das Fronleichnamfest ins Auge gefasst.

Firmvorbereitung und Firmung im Pfarrverband 2025

Von Dezember 2024 bis Mai 2025 haben sich 100 Firmlinge aus dem Pfarrverband auf die Firmung vorbereitet:

• Meet & Greet

Die Firmlinge beschäftigten sich mit unterschiedlichen Themen, wie Glaube, Jesus, Gebet, Bibel, Reich Gottes, Firmung uvm.

• Tag der offenen Pfarre

Die Firmlinge bekamen einen Einblick in ihre Heimatpfarre/Heimatkirche und gestalteten ein Ton-Kreuz.

• Firmlings-Paten-Nachmittag

Die Firmlinge und ihre Patinnen und Paten lernten sich auf neue/andere Weise kennen.

• Nacht des Feuers

Hunderte Firmlinge aus der Region Mostviertel trafen sich im Stift Seitenstetten und erlebten einen besonderen Abend. Abt Petrus wünschte den Firmlingen, dass sie Gott als einen Leuchtturm in ihrem Leben erfahren.

• Osternacht

Einige Firmlinge beteiligten sich auf musikalische Weise an der Gestaltung der Osternacht in Langenhart.

• Firmgottesdienst

Am 11. Mai spendeten Dr. Gerhard Reitzinger und Dechant Dr. Rupert Grill das Sakrament der Firmung.

DANKE ...

allen Firmbegleiterinnen und Firmbegleitern und allen, die uns die letzten Monate auf unterschiedliche Weise unterstützt haben. Besonderen DANK an Martina Schafelner für die große Unterstützung beim Gestalten, Glasieren und Brennen der Ton-Kreuze!

Kathrin Graf

Anmeldung zur Firmvorbereitung 2025/26



Jugendliche, die vor dem 1.9.2023 geboren sind, können sich hier mittels QR-Code bis 20.10. zur Firmvorbereitung anmelden!

Statements von Firmlingen und Firmbegleitern zur Firmvorbereitung/Firmung

„Bei der Firmung habe ich mich besonders gefreut, dass alle meine Lieben mit mir gefeiert haben.“ (Lilly Hausmann)

„Besonders in Erinnerung bleiben wird mir der Firmpatennachmittag, die gemeinsame Zeit mit meinem Paten und die Nacht des Feuers. Danke, es war toll.“ (Theodor Kammerhofer)

„Bei der Firmung habe ich mich besonders gefreut, als mir der Firmspender das Chrisamöl auf die Stirn gegeben hat. Das war ein geniales Gefühl.“ (Oliver Weißensteiner)

„Das schönste in der Firmvorbereitung war die erste Stunde am Ende, weil da sind wir durch so ein Kerzen Labyrinth gegangen!“ (Alina Riederer)

„Das Schönste in der Firmvorbereitung waren die tollen Sachen, die organisiert wurden, z.B. blind entlang der Schnur durch die Kirche gehen, am Boden der Kirche liegen und an der Decke eine Präsentation anschauen.“ (Kilian Hayes)

„Bei der Firmung habe ich mich besonders gefreut, Zeit mit meinem Patenonkel zu verbringen!“ (Jonas Grabner)

„Bei der Firmung habe ich mich besonders gefreut, den Segen zu empfangen und diesen Moment mit meiner Familie zu teilen.“ (Louis Bauer)

„Bei der Firmung hat mich besonders gefreut, dass meine Patin sich entschieden hat, mich auf meinem weiteren Weg zu begleiten und dass dieser Tag genau so perfekt wie in meiner Wunschvorstellung war.“ (Luisa Pillmayr)

„Das Schönste in der Firmvorbereitung war die Nacht des Feuers mit meinen Freunden.“ (Johannes Weindl)

„In der Firmvorbereitung haben wir neue Bekanntschaften gemacht!“ (Lorenz Aigenbauer)

„In der Firmvorbereitung haben wir coole Sachen gebastelt!“ (Sara Schleicher)

„Besonders in Erinnerung bleiben werden mir die netten, erfrischenden und bereichernden Gespräche mit den Jugendlichen.“ (Doris Legat, Firmbegleiterin)

„Das Schönste in der Firmvorbereitung war für mich, in einem motivierten und engagierten Team mitarbeiten zu können.“ (Diakon Christian, Firmbegleiter)



Firmung © Lea Sophie Eglseer



Firmlings-Paten-Nachmittag © Team Pfarre Langenhart



Nacht des Feuers © Jugendhaus Schacherhof



Meet & Greet © Team Pfarre Langenhart

■ Ich werde Ministrant/in!



Minipostlogo © Christian Badel, Pfarrbriefservice

Feuer und Flamme sein für Jesus Christus beim Dienst am Altar. Nirgends kann man Jesus näher sein als in der Feier der Heiligen Messe, so nahe am Altar!

Wie werde ich ein Ministrant, eine Ministrantin?

Wenn du bereits deine Erstkommunion gefeiert hast, oder auch älter bist und einfach mal „hineinschnuppern“ und uns kennenlernen möchtest, bist du dazu JEDERZEIT herzlich eingeladen:

Ministrantenbegleiter und Termine in den einzelnen Pfarren:

■ **Langenhart:** Irene Lemp und Hannah Kastler
Starttermin: 13. September 2025, 10:00 Uhr

■ **St. Valentin:** Matthias Sallinger, Renate Steffebauer
Jeden 1. Samstag im Monat von 09:00 - 10:30 Uhr.

■ **Ernsthofen:** Sara und Katja Eglseer
Einmal im Monat 09.00-10.30 Uhr.
Start ist am 27. September 2025.

■ **St. Pantaleon:** Sandra Watzlinger

■ **Erla:** Barbara Wintersberger
Gemeinsame Ministrantenstunde zweimal im Monat, Freitag 16.00-18.00 Uhr.
Start ist am 12. September 2025.

Für alle Pfarren gilt: die genauen Termine der Ministrantenstunden werden den Ministranten-Kindern/Eltern jeweils im Voraus bekannt gegeben.

Wir würden uns freuen, wenn viele Kinder (und ihre Familien im Hintergrund) sich für diesen Dienst entscheiden würden: HERZLICH WILLKOMMEN BEI UNS!

■ Aquanight

Am 15. März 2025 machten sich ein Bus voll Jugendlicher aus dem gesamten Pfarrverband auf den Weg ins Aquapulco, um einige Stunden den Alltag hinter sich zu lassen und mächtig Spaß zu haben. Eine gelungene Veranstaltung! Danke den „Bademeistern“, besonders Matthias Sallinger für die Organisation!



Aquanight © Matthias Sallinger

■ Pfarre Langenhart

Gemeinsam ins neue Jahr – mit Jungschar, Ministranten und Ohrwürmern

Mit frischem Schwung und voller Vorfreude starten wir als Jungschar, Ohrwurm oder Ministrant ins neue Jahr. Wir treffen uns am 13. September um 10:00 Uhr im Pfarrsaal Langenhart.

Unser gemeinsamer Start wird ein fröhliches Miteinander: Spiele, Musik und viel gemeinsames Lachen.

Nach der wohlverdienten Sommerpause wird es toll, wieder zusammenzukommen, altbekannte Gesichter zu sehen und neue Kinder und Jugendliche willkommen zu heißen.

Die Jungscharstunden, Proben der Ohrwürmer und Ministrantentreffen sind für viele von uns mehr als nur Termine im Kalender – sie sind Begegnungsräume, in denen Gemeinschaft spürbar wird, Freundschaften wachsen und der Glaube lebendig bleibt.

Wir freuen uns sehr auf die kommenden Monate voller Aktivitäten, Ausflüge, Gottesdienste und ganz viel Gemeinschaft – und natürlich freuen wir uns auch auf euch! Ob als neues Gruppenmitglied, als helfende Hand oder einfach als jemand, der neugierig ist: Kommt vorbei, macht mit, seid dabei! *Eva Detter, Irene Lemp, Reinhard Rammler*

Pfarre Langenhart

Rückblick: MINI-Aufnahme

Beim Familiengottesdienst am Faschingsonntag wurden zwei neue Ministrantinnen aufgenommen. Wir freuen uns, dass Lea Leitner und Leonie Sommer unser Mini-Team verstärken.

Leopold Riepl wurde für 50x Ministrieren zum Hauptministrant geehrt.



Miniaufnahme © Michael Heigl

Rückblick: MINI-Ausflug

Am 29.03.2025 ging es für 14 Ministranten und 3 Begleiter zum Miniausflug ins Aquapulco in Bad Schallerbach. Gemeinsam ging es mit dem Zug ins Rutschenparadies. Wir hatten viel Spaß. Der Ausflug war das Dankeschön der Pfarre an unsere tüchtigen Ministranten!



Miniausflug © Reinhard Rammler



Ohrwürmer © Michael Heigl

Pfarre St. Valentin | Angebote für Jugendliche

Unsere pfarrlichen Kinder- und Jugendangebote (Jungschar, Ministranten-Stunden, Kinderchor Singing Valenteenies, JO!) pausieren in den Sommermonaten. Zum Schulbeginn geht es wieder los!

Wir danken allen Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern unserer Pfarrgemeinde für ihr großes Engagement zum Wohle unserer vielen Kinder und Familien!

Singing Valenteenies - Probenstart

Freitag, 12.09.2025 – von 16:00 bis 17:00 Uhr – im Pfarrsaal
Du bist ca. 6-12 Jahre alt und singst gern? Dann komm doch zu uns in den Chor! Dich erwarten mehrere Auftrittstermine und lustige Proben mit viel Singen und Spaß. Wir freuen uns auf dich!

Jungschar-Start (Treffen 14-tägig)

Freitag, 12.09.2025 – von 17:00 bis 18:00 Uhr – in den Jugendräumen des Pfarrheimes bzw. bei Schönwetter im Pfarrheim-Garten.

Für ALLE Mädels und Burschen ab der 1. Klasse Volksschule. Die Jungscharstunden sind am selben Tag wie die Singing Valenteenies und daher sehr gut kombinierbar.

JO!-Start (Treffen 14-tägig)

Samstag, 13.09.2025 - von 20:00 bis 22:00 Uhr - in den Jugendräumen des Pfarrheimes bzw. bei Schönwetter im Pfarrheim-Garten.

Für Teenager ab 12 Jahren, egal welcher Wohnort oder welche Pfarre – ALLE sind eingeladen und herzlich willkommen!

Rückblick: Ratschen 2025

40 Ratschenkinder, Buben und Mädchen, füllten am Karfreitag den Pfarrsaal, um unsere Kirchenglocken würdig zu vertreten. Die im Rahmen der Ratschen-Aktion gesammelten Spenden werden für unsere Kinder- und Jugendseelsorge in der Pfarre verwendet und der Verein „Herz für die Armen“ von unserem Kaplan Henry unterstützt. HERZLICHEN DANK an alle Ratschenkinder, Begleiterinnen und Begleiter und allen Menschen, bei denen unsere Kinder offene Türen und Herzen gefunden haben!



Ratschen © Renate Stefflbauer

Pfarren St. Pantaleon und Erla Angebote für Jugendliche

Mini-Stunden

Nach der Sommerpause im Juli und August ist die erste Ministunde am Fr, 12. September 2025 von 16:00 – 18:00 Uhr.

Jungschar-Stunden

Die Termine für die Jungscharstunden werden über die Eltern-Whatsapp-Gruppe mitgeteilt bzw. findet ihr auf der Homepage.

Rückblick

Die letzten Wochen mit den Minis: Bilder sagen oftmals mehr als tausend Worte:

S. Watzlinger



Spiel und Spaß in der Mini-Stunde © Sandra Watzlinger



Fasching in der Ministunde © Sandra Watzlinger



Basteln für den Muttertag © Sandra Watzlinger

Pfarre Ernsthofen

Gemeinsam Glauben feiern:

Familiengottesdienste & Kinderkirche

In regelmäßigen Abständen laden wir in der Pfarrkirche Ernsthofen zu Familiengottesdiensten und Kinderkirche ein – lebendig, kindgerecht und mit Platz für Groß und Klein.

So auch am Palmsonntag, dem 13.04., als sich traditionell unsere Erstkommunionkinder der Pfarrgemeinde vorstellen durften.

Herzliche Einladung an alle Familien – die aktuellen Termine für Kinderkirche und Familiengottesdienste findet ihr im Kalender auf den letzten Seiten des Pfarrblatts!

Verena Dolezal



Familiengottesdienste © Margit Neulinger

Rückblick: Mini-Ausflug ins Aquapulco

Am 24.05. machten Ernsthofner Minis und Freunde das Aquapulco unsicher. Ein verdienter Ausflug als Dank für die fleißigen Minis und ein fröhlicher Tag im Wasser.

Katja Eglseer



Miniausflug Aquapulco © Katja Eglseer

Caritas

Pfarrverband: Haussammlung für Menschen in Not in Niederösterreich

Ein Gottesdienst in der Pfarrkirche Ernsthofen war der gemeinsame Start der diesjährigen Haussammlung in unserem Pfarrverband. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein im Pfarrhof gab es Informationen zur Geschichte der Haussammlung, die seit 75 Jahren durchgeführt wird, welche Projekte von den Spenden unterstützt werden und viele wertvolle Gespräche untereinander.

In den nächsten Wochen sind die Haussammlerinnen und Haussammler wieder unterwegs und bitten um Spenden für Menschen in Not. Bitte unterstützen Sie diese Aktion unter dem Motto „Die Not wohnt bei dir im Ort – die Hilfe auch“. Sie ist ein wichtiger Beitrag, um Menschen in Not in unserer Pfarre und in der Region schnell und direkt zu unterstützen.

Das PfarrCaritas-Team sagt schon im Voraus „Herzlichen Dank und Vergelt's Gott“ für Ihre Unterstützung und den Haussammlerinnen und Haussammlern für ihren Dienst am Nächsten!



Caritas Haussammlung Start © Renate Steffelbauer

Pfarrverband: Kleidersammlung 2025

Am Mittwoch, 08. Oktober ist wieder Kleidersammlung von 08:00 bis 11:00 Uhr im Pfarrhof St. Valentin.

Wir freuen uns über Männer-, Frauen-, und Kinderkleidung, Schuhe und Stiefel, Kinderspielzeug (kein batteriebetriebenes, kein Kriegsspielzeug).

Bitte bringen Sie die Kleidung in gutem Zustand, gewaschen und schon vorsortiert (Männer/ Frauen/ Kinder). Entsorgen von Kleidung wäre für die Menschen in Not keine Hilfe und würde auch die Transportkosten nicht rechtfertigen.

Weiters: Kinderwägen, Schultaschen sowie Dinge für den Haushalt (Koch- und Tischgeschirr, Küchenutensilien in gutem Zustand, Decken, Bettwäsche, Vorhänge, Tischwäsche, Matratzen sowie Lattenroste). Gerne werden auch Fahrräder oder Roller angenommen - sie können auch kleine Mängel haben, vor Ort werden sie repariert und wieder fit gemacht. Und um die Transportkosten abzudecken, freuen wir uns über Spenden. Vielen Dank und Vergelt's Gott!



Caritas Kleidersammlung © Renate Steffelbauer

Caritas: Treffpunkt Pfarrgarten

Ins Gespräch kommen, Gastfreundschaft erleben, in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam Zeit verbringen.

St. Valentin

Im Pfarrhofgarten St. Valentin findet der Treffpunkt wieder jeden Donnerstag im Juli und August am Nachmittag ab 15:00 Uhr bei Schönwetter statt. ALLE sind herzlich eingeladen - wir freuen uns auf euer Kommen!

Ernsthofen

23.07.2025 von 15:00-19:00 Uhr im Pfarrgarten, bei Schlechtwetter im Pfarrheim.



St. Valentin Treffpunkt Pfarrgarten © Renate Steffelbauer

Pfarrbüchereien

■ St. Valentin

Pfarrbücherei St. Valentin schließt ihr Pforten

Nun ist es so weit: Schweren Herzens hat sich das Team der Bücherei entschlossen, den Büchereibetrieb zu beenden. Sinkende Besucherzahlen und Entlehnzahlen haben uns gezeigt, dass die Lesefreude stark abgenommen hat. Insbesondere die Schüler und Jugendlichen fehlen als Grundstock der Leser und Leserinnen, weil auch jede Schule in St. Valentin eine Bücherei betreibt.

Das bisherige Team bedankt sich herzlich bei den treuen Lesern: Anneliese Pell, Claudia Geiblinger, Claudia Backfrieder, Helmut Hargassner und Elisabeth Brandtner.

■ Ernsthofen

Jeden Donnerstag 17:30 – 19:00 Uhr

Jeden Sonntag 08:30 – 11:00 Uhr

Herbstlese in der Pfarrbücherei Ernsthofen!

Am Freitag 24.10. findet wieder ein wundervoller Abend für alle literaturbegeisterten Menschen in der Pfarrbücherei statt. Die österreichische Autorin Lilli Polansky wird aus ihrem Debüt-Roman „Gratulieren müsst ihr mir nicht“ vorlesen, für den sie 2025 mit dem Rauriser Literaturpreis ausgezeichnet wurde.

Pfarrrunde

■ Langenhart

Wir sind eine offene Runde, um über den Glauben zu reden. Im Mittelpunkt steht das Evangelium vom vorhergehenden Sonntag und seine fachkundige Auslegung durch Monika Gundendorfer. Aber auch aktuelle Themen zum Christsein, die Teilnehmer bewegen, werden ausgiebig besprochen. Auch ein gemütlicher Ausklang darf nicht fehlen. Neugierig geworden? Komm und bring deine Meinung ein! Du bist herzlich willkommen.

Termine: 09. Juli , 10. September , 12. November 2025

Beginn: 19:00 Uhr, im Pfarrsaal Langenhart

KFB

■ St. Valentin

Herzliche Einladung zum **Frauenpilgertag** „Zeit zu Leben - Zeit zu bewegen“ am **Samstag, 11. Oktober 2025, Start 09:00 Uhr.**

Start und Ziel Stadtpfarrkirche St. Valentin - Pilgerweg um und durch St. Valentin - danach Einkehrmöglichkeit im GH Philipp.

CiN – Christen in Not

■ Pfarrverband

Wir werden unsere Informationen und Aktivitäten auf der Pfarrverbands-Homepage zeitgerecht veröffentlichen und damit neue Wege beschreiten. Bei den Schriftständen in den Kirchen des Pfarrverbandes wird zusätzlich auch „Gedrucktes“ zur Information aufliegen.

Seniorenrunden

■ Langenhart

„Diese zwei Stunden sind eine bereichernde Auszeit vom Alltag!“, sind sich alle Senioren einig. „Wir möchten sie nicht missen!“

Auch SIE sind herzlich eingeladen. Die nächsten Treffen: Donnerstag, 02. Oktober, 14:00 Uhr – Erntedankfeier
Donnerstag, 04. Dezember, 14:00 Uhr – Adventandacht

Rückblick: Seniorenpastorale

Am 22. Mai feierten über 30 Senioren eine besinnliche Maiandacht im Pfarrsaal. Nachher war bei Kaffee und Kuchen noch genügend Zeit für ein gemütliches Beisammensein.



Seniorenpastorale © Susanne Königshofer.

Katholisches Bildungswerk

■ Pfarrverband

„Glaube und Vernunft – Hat Gott ausgedient?“

Vortragender: Univ. Prof. DDr. Hans Schelkshorn, Vorstand des Instituts für Interkulturelle Religionsphilosophie an der Kath.-Theol. Fakultät der Universität Wien

Wann: **Donnerstag, 27. November 2025, 19:30 Uhr**

Wo: Pfarrsaal St. Valentin

Veranstalter: KBW St. Valentin und Langenhart

■ St. Valentin

Yoga im Meditationsraum

Samstag, 08:30-10:00 Uhr am 28.06., 05.07. und am 12.07.

Vorschau: Sonntag, 02. November 2025

Das Markusevangelium – erzählt mit musikalischer Begleitung von Herrn Christian Stejskal.

Kirchenmusik

■ St. Valentin – Chor der Pfarre

Musikalische Gestaltung beim Patrozinium in Rems am 20. Juli 2025

VERSTÄRKUNG GESUCHT!

Haben Sie Freude am Singen? Kommen Sie vorbei und singen Sie mit uns zur Ehre Gottes. Herzlich willkommen sind alle, die Stimme und Freude am Singen haben! Neben der klassischen Kirchenmusik kommt auch das (geistliche) Volkslied nicht zu kurz. Kommen Sie vorbei, wir proben jeden Montag ab 19:30 Uhr im Pfarrsaal St. Valentin.



Chor der Pfarre © Renate Steffebauer

■ St. Valentin – Chor ad libitum

Vorschau: 6. Dezember 2025 im VALENTINUM

Antonio Vivaldi: Concerto für Oboe,
Streicher und Basso Continuo, RV 455
Marc-Antoine Charpentier: Te Deum, H.146
J.S. Bach: Magnificat, BWV 2436.

Danksagung

An dieser Stelle möchten wir uns einmal herzlich beim Chor Ad Libitum bedanken. Eine Abordnung des Chores gestaltet seit vielen Jahren musikalisch die Karfreitagsgliturgie in der Stadtpfarrkirche St. Valentin.

www.chor-adlibitum.at



Pressefoto Chor Ad Libitum © Johann Steinger

■ Langenhart – Kirchenchor

Haben Sie Freude am Singen?

Wenn Sie unsere Freude am gemeinsamen Singen teilen, würden wir Sie gerne im Chor begrüßen. Neue Chormitglieder sind herzlich willkommen.

Die Leitung des Chores liegt derzeit in den Händen von Frau Elfriede Wall.

Probenbeginn nach dem Sommer ist der **09. September 2025**. Wir proben jeden Dienstag von 19:30-21:30 Uhr im Pfarrsaal.



Kirchenmusik Ostersonntag © Michael Heigl

■ St. Pantaleon – Kirchenchor

Wir sind ca. zwanzig Sängerinnen und Sänger und gestalten übers Jahr verschiedene kirchliche Feste und Begräbnisse musikalisch mit. Unser Repertoire umfasst sowohl klassische Messen als auch schwungvolles neues geistliches Liedgut, welches wir mit Freude und Begeisterung singen. Sangesfreudige Menschen sind bei uns jederzeit herzlich willkommen!

Wir proben immer montags um 19:30 Uhr.

Kontakt: Ernst Auer Tel. 0680 / 2065678



Kirchenchor St. Pantaleon © Sr. Rosa

Jubelpaare 2025



Jubelpaare der Pfarre Langenhart © Karl Scheuchenegger

Am 1. Juni feierten 20 Paare unserer Pfarre das Ehejubiläum. Gemeinsam mit Pfarrer Dr. Rupert Grill zogen die Jubelpaare zum gemeinsamen Gottesdienst in die Kirche ein, musikalisch gestaltet vom JugendBOB des Blasorchesters St. Valentin Steyr Traktoren! Anschließend wurden die Jubelpaare zu Sekt und einem zweiten Frühstück in den Pfarrsaal geladen. Die Freude der Ehepaare war sichtbar und spürbar. Fotos, die heuer Herr Karl Scheuchenegger in der Kirche und im Pfarrsaal von jedem einzelnen Paar gemacht hat, werden in den folgenden Tagen an alle teilnehmenden Ehepaare ausgeteilt. Danke allen, die immer wieder zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, im Besonderen Frau Ingrid Bräuer für die wunderschönen Blumensträuße, die den Ehefrauen überreicht wurden, und für die Tischgestecke!

Marlies Weidenhiller, im Namen des Vorbereitungsteams

Pfarrfest - eine mehr als 32-jährige Erfolgsgeschichte

Feucht der Himmel – fröhlich die Stimmung – so dass gar mancher die Sterne blitzen sah. Ein starkes, verlässliches Team für die Vor- und Nachbereitung, viele helfende Hände am Tag des Festes. Dank großzügiger Spender Preise mit hohem materiellen Wert (1. Preis: Toskana für 2 Personen) sind Garant für unseren Erfolg. Großzügige Torten- und Kuchenspenden tragen ebenfalls ihr Scherflein bei. Für Schwung bei der Arbeit und gute Laune sorgen die Musiker des Blasorchesters St. Valentin Steyr Traktoren. „Unterm Dach“ und somit in Sicherheit vor Wetterkapriolen sind wir all die Jahre im Autohaus Alfred Leuchtenmüller. Mit Boss Wolfgang Ströbitzer, humorvoll und verantwortungsvoll zugleich, steht die Mannschaft geeint Seite an Seite. Danke, Wolfgang, für deinen Einsatz! Auch die „Jungen“ - Blick in die Zukunft - sind bereits mit Eifer dabei (Seidlbar). Dank an alle, die mitgewirkt haben. Dank an alle, die uns die Ehre eines Besuches gegeben haben!

Brigitte Mayer



Besucher Pfarrfest © Michael Heigl

Vor den Vorhang:

Totenwache

Von einem geliebten Menschen Abschied zu nehmen, gehört zu den schwersten Erfahrungen im Leben.

Tote zu bestatten und Trauernde zu trösten sind Werke der Barmherzigkeit und stellen ein wichtiges Element des kirchlichen Dienstes am Menschen dar.

Die Betstunde am Vorabend des Begräbnisses hat sich aus der „Totenwache“ früherer Zeiten heraus entwickelt. Sie gibt Gelegenheit, mit den Angehörigen für einen lieb gewordenen oder nahestehenden Menschen zu beten, den Angehörigen in Ruhe zu begegnen, ihnen Mitgefühl und Anteilnahme auszudrücken.

Diesen wertvollen Dienst haben Jahrzehnte lang Anna Steining und Marianne Weixelbam ausgeübt. Dafür bedankt sich die ganze Pfarrgemeinde.

Seit Februar 2025 haben diese Aufgabe nun Ulrike Schneider, Monika Gundendorfer, Annemarie Mayrhofer und Barbara Riepl übernommen.

Monika Gundendorfer



Team Totenwache © Susanne Königshofer

Unsere Ratschenkinder



Ratschen © Irene Lemp

Familiengottesdienste

- ein bunt geschmückter Mittelgang passend zur Kernaussage des jeweiligen Sonntagsevangeliums
- Lieder nicht nur zum Mitsingen, sondern auch zum Mitmachen von den „Ohrwürmern“
- Texte zum Mitbeten für Klein und Groß
- Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern in den vollgestellten Bankreihen
- Give away zum Mitnachhausnehmen

JA, das ist ein Familiensonntag!

Barbara Riepl



Familiengottesdienst © Michael Heigl

Unsere Täuflinge

ANNA Schauflinger

LARA Edelhofer

DOMINIC Dannerbauer

TOBIAS Dannerbauer

MANUEL Schneeberger

Unsere Verstorbenen

Hermine Hager, 93 Jahre

Sonja Friesenbichler, 63 Jahre

Hermann Luidold, 86 Jahre

Dietmar Genzecker, 60 Jahre

Margarethe Scheuchenpflug, 82 Jahre

Maria Karner, 86 Jahre

Karin Geiblinger, 68 Jahre

Stefan Kirchweiger, 86 Jahre

Karin Jobst, 38 Jahre

Anita Kurz, 86 Jahre



Großes Fest der St. Valentiner Jubelpaare

Mittlerweile schon Tradition ist das Fest der Jubelpaare am Pfingstmontag. 24 Jubelpaare zogen gemeinsam mit Herrn Pfarrer Dr. Grill in die Stadtpfarrkirche ein.

Beim Gottesdienst dankten die Jubilare für die gemeinsame Ehezeit, erneuerten das Eheversprechen und empfingen, gespendet von Dr. Grill, persönlich den Segen. Als Erinnerung gab es eine Schriftrolle mit dem Segensgebet.

Ein besonderer Dank gilt den Mitgliedern der Familie Oberaigner für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes. Blasmusik und Orgelmusik, so vielseitig war das Programm. Herzlichen Dank dafür!

Nach der Festmesse ging es mit den Jubelpaaren und ihren Angehörigen zur Agape mit Sektempfang in den Pfarrgarten, wo miteinander noch ein paar Stunden gemeinsam gefeiert wurde.

Ein herzliches Danke allen, die zum Gelingen beigetragen haben!

Rudi Hiebl



Jubelpaare © Rudi Hiebl

Dank an SR Marianne Weigl

Es ist mir als langjähriger Pfarrer von St. Valentin ein Bedürfnis, Frau SR Marianne Weigl Danke zu sagen für viele Jahre, in denen sie die Geschicke und Sorgen unserer Pfarre mitgetragen hat. Am 13. Mai hat sie ihren 80. Geburtstag gefeiert. Dazu wünschen wir ihr noch nachträglich alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen. 15 Jahre hat sie die Pfarrsenioren geleitet und Monat für Monat ein wunderbares Programm zusammengestellt. Von Adventandacht, Maiandacht, lustigen bunten Nachmittagen, Fotorückblicken bis zum Grill-Nachmittag u.v.a. Zusammen mit ihrem Team hat sie mit originellen Texten, Mehlspeisen oder Geschenken die Senioren immer wieder überrascht und erfreut. Ihre Kanzleidienste, die sie schon viele Jahre am Sonntag ehrenamtlich leistet, sind für die Pfarre eine große Hilfe.

Liebe Marianne!

Für deinen großen Einsatz, deine Gewissenhaftigkeit und deine Liebe zum Detail möchten wir dir im Namen der Senioren, der Pfarre und auch in meinem Namen ganz herzlich Danke sagen. Du bist ein Geschenk für uns!

Pfarrer Johann Zarl



Weigl Marianne © Renate Steffelbauer

Muttertag

Natürlich drehte sich an diesem Tag alles um die Mama. Sehr schön vorbereitet vom Familienliturgieteam und toll umgesetzt von Pfarrer Dr. Grill wurde es ein würdiges Fest für alle! Besonders die Singing Valenteenies übertrafen sich mit großer Gesangesfreude und kräftigen Stimmen. Danke den Betreuerinnen Regina und Eva-Maria Sallinger für ihr Engagement! Die Kirche ist jung! *Rudi Hiebl*



Muttertag © Hanspeter Lechner

Pfarrhofumbau & Fernwärmeanschluss

Der Umbau des Pfarrhofes schreitet zügig voran. Die Fenster sind erneuert, Fliesen und Böden verlegt, Küchen und Türen eingebaut und alles ausgemalt. Bis auf wenige Details ist alles fertig. **In den Sommerferien werden Pfarrer Grill und Kaplan Henry die neuen Wohnungen beziehen.** Wir freuen uns, dass wieder Leben in die alten Gemäuer kommt.

Danke allen freiwilligen Helfern, die eine gründliche Sanierung ermöglicht haben. Besonderer Dank an Karl Firmberger für seinen unermüdlichen Einsatz und sein Engagement!

Ein großes Projekt, die **neue Heizung**, steht noch an. Die Diözese trägt die Kosten für den Pfarrhof, der Anteil an den Gesamtkosten, der den Pfarrsaal und die Jugendräume betrifft, muss von der Pfarre getragen werden. Leider fallen die öffentlichen Fördergelder dabei nicht so hoch aus wie für private Haushalte. Wir bitten Sie dafür herzlich um eine **großzügige finanzielle Unterstützung**, damit wir es im **Pfarrheim** weiterhin warm haben.

Spendenkonto

Pfarre St. Valentin
AT22 3202 5000 0346 0425
„Pfarrhofumbau“



AufhOHRchen, MithOHRchen und ZuhOHRchen

Zum Abschluss des 30. NÖ Volkskulturfestivals „aufhOHRchen“ fand in der Stadtpfarrkirche St. Valentin die Florianimesse statt, welche vom Chor der Pfarre St. Valentin unter der Leitung von Christoph Bitzinger sowie den Vorstadtgeigern unter der Leitung von Franz Huber musikalisch gestaltet wurde. *Rudi Hiebl*



AufhOHRchen © Hanspeter Lechner

Unsere Täuflinge



MARVIN Kern	FYNN Tatzberger
SOPHIE Kitzinger	ALMA MARIA Pfaffeneder
LEA Öhler	PAUL Leherbauer
LUISA Gschnaidtner	ELISA Langthaler
FIONA MARIA Schnetzinger	HANNAH Schwarzenberger
ELIAH Heilbrunner	MARIE Stöffelbauer
CHRISTOPHER PAUL Holzinger	LIONEL ALEXANDER
FELIX Eder	Schinninger
LIVIA Heigl	ANNA Rittmannsberger
KONSTANTIN KARL Wallner	EMILIA Steiner
ILVY SOPHIE Zierhut	MALEO Apollonio
LEON Mayrhofer	EWALD Mayrhofer
LUCIA Lengauer	NORA Schörghuber
EMILIE Grada	

Unsere Hochzeitspaare



Thérésè Fuchshuber & Max Schneider
Julia Haslinger & Harald Ostermayr
Nadine Leeb & Michael Sadlauer

Unsere Verstorbenen

Theresia Riegler, 80 Jahre
Pfarrer Heinrich Geiblinger, 89 Jahre
Maria Ruttman, 94 Jahre
Veronika Pauline Rohn, 70 Jahre
Maria Anna Winingner, 98 Jahre
Oliver Widhalm, 51 Jahre
Herwig Pardametz, 34 Jahre
Lydia Obereder, 66 Jahre



Ehejubiläen

Am 01. Juni feierte unsere Pfarrgemeinde beim Sonntagsgottesdienst das Fest der Ehejubiläen. Msgr. Johann Zarl dankte den Paaren mit bewegendem Worten und spendete jedem Paar den Segen. Nach dem Gruppenfoto vor der Kirche gab es einen Sektempfang im Pfarrheim. Monika Dorfmayr gratulierte im Namen des Pfarrgemeinderates und stellte die Jubelpaare vor, die Jubiläen von 25 bis 68 Jahren feierten. Das Ernsthofner Doppelquartett umrahmte den Gottesdienst und den Sektempfang mit einfühlsamen Liedern. Ein herzlicher Dank an die Sänger! Der Tag endete mit einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus Gruber in Aigenfließen. Wir gratulieren allen Jubelpaaren herzlich und wünschen ihnen viele weitere gemeinsame schöne Jahre und Gottes Segen!

Heidi Rittmannsberger



Ehejubiläen © Kristoffer Dorfmayr

Täuflingsfest & Kindersegnung

Zahlreiche Familien folgten der Einladung zum Täuflingsfest am 27. April, bei dem besonders die Kinder im Mittelpunkt standen. Der Tag begann mit einer liebevoll gestalteten Kinderkirche im Pfarrheim. Anschließend feierten alle gemeinsam die Eucharistie mit Kindersegnung in der Kirche. Beim gemütlichen Ausklang mit Kaffee und Kuchen gab es Gelegenheit zum Austausch. DANKE an Heidi Rittmannsberger und Sigrid Mühlberger für die liebevolle Vorbereitung!

Verena Dolezal



Täuflingsfest © Josef Dolezal

Bittprozession Aigenfließen nach Kanning

Am 27. Mai fand in Vorbereitung auf Christi Himmelfahrt die traditionelle Bittprozession von Aigenfließen nach Kanning statt. Wir zogen betend durch die Fluren, um für eine gute Ernte, den Schutz der Schöpfung und den Segen für Mensch und Tier zu bitten. Im Anschluss feierte Pfarrer Rupert Grill mit uns Eucharistie in der Wolfgangskirche.

Verena Dolezal



Bittprozession © Verena Dolezal



„BEGEGNUNGEN“ – Kultur in Kanning 2025

Unter diesem Jahresthema stehen die Kulturveranstaltungen in Kanning 2025. „Begegnungen“ – zwischen Menschen, mit Kunst, Kultur und unterschiedlichsten Genres.

Highlights im Herbst:

Freitag, 12.9.2025: Der Mann mit der Kamera
Stummfilm mit Livemusik

Freitag, 26.9.2025: Gänsehaut
Lesung & Konzert mit AUSTROFRED

Auch die Reihe Wolfgang goes ART bringt wieder frischen Wind in die Kanninger Kirche – und lädt zur Begegnung mit zeitgenössischer Kunst junger Künstler:innen.

Bitte vormerken:

08.12. Fahrt zum Salzburger Adventsingens

Pfarrverbandswallfahrt nach St. Florian

Am Samstag, den 26. April, machten sich im ersten Licht des Tages rund 20 engagierte Pilgerinnen und Pilger des Pfarrverbandes von der Pfarrkirche Ernsthofen aus auf den Weg nach St. Florian. Die ersten Regentropfen konnten der Stimmung nichts anhaben – schon bald wich der graue Himmel freundlichem Pilgerwetter. Pfarrer Rupert Grill begleitete die Gruppe auf ihrem Weg und zelebrierte nach der Ankunft einen feierlichen Gottesdienst in der Johanneskirche in St. Florian.

Verena Dolezal



Wallfahrt St. Florian © privat

Vor den Vorhang Ernsthofner Doppelquartett

Ob Ostern, Weihnachten, Fest der Jubelpaare, Wolfgangsfest, Maiandachten, Begräbnisse und vieles mehr: bei vielen kirchlichen Festen und Feiern übernimmt das Ernsthofner Doppelquartett mit viel Engagement die musikalische Gestaltung und bereichert mit seinen einfühlsamen, manchmal auch selbst getexteten Liedern viele Veranstaltungen in Pfarre und Gemeinde.

Ein herzliches Dankeschön im Namen der Pfarre für euren Einsatz – ohne euch wäre unsere Gemeinschaft um viele besondere Momente ärmer!

Mitglieder (v.l.n.r.): Erich und Michaela Adlberger, Leonhard und Christa Hochwallner, Franz und Waltraud Stiebbelhner, Ferdinand und Anita Krug Heidi Rittmannsberger



Mitglieder © Ernsthofner Doppelquartett

Unsere Täuflinge



VICTORIA Hochwallner

LIO Steiner

LUKA Dobringer

AMELIE Schachner

FERDINAND Soxberger

Unsere Hochzeitspaare



Katrin Heilbrunner und Matthias Findt

Lisa Maria Reitmayr und Hans Christian Unterberger

Unsere Verstorbenen

Gertrud Margaretha Heimberger, 92 Jahre

Alfred Adlberger, 65 Jahre

Maria Gaßner, 87 Jahre

Rosa Eglseer, 91 Jahre

Cäcilia Gneiger, 77 Jahre

Josef Kaiser, 90 Jahre

Erna Moser, 84 Jahre



Einladung Jubelpaare und Jubilare 2025

Am 31.08. um 09:30 Uhr laden wir zum Segensgottesdienst für Jubelpaare und Jubilare mit anschließender Agape ein.

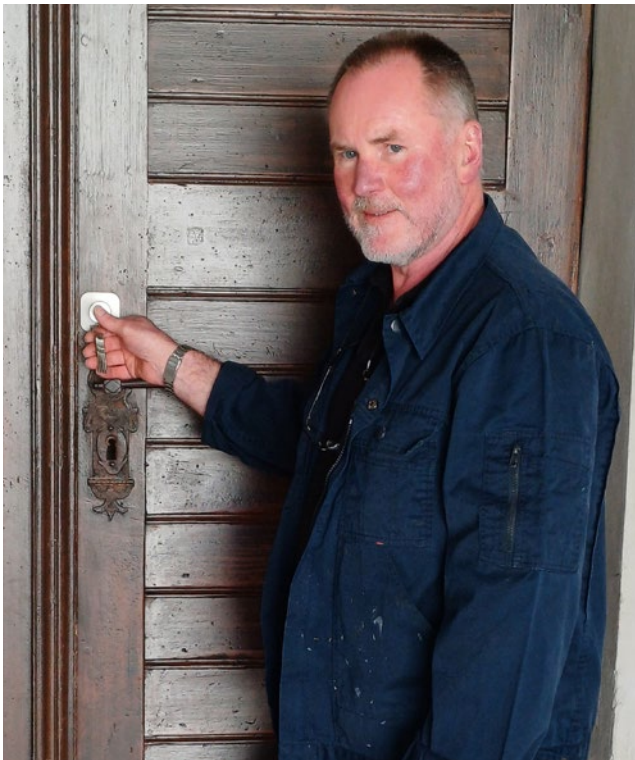
Leider sind unsere Listen nicht immer vollständig. Daher bitten wir Sie, falls Sie in diesem Jahr ein Hochzeitsjubiläum (25, 30, 35, 40 Jahre usw.) oder ein rundes oder halbrundes Geburtstagsjubiläum (ab 80 Jahre) feiern, sich bis spätestens 3. August bei einem der Pfarrgemeinderäte oder im Pfarrbüro (07435/52140) zu melden.

Michaela Brych

Vor den Vorhang: Hans Zwerger

Ein herzliches Dankeschön gilt **Hans Zwerger**, der bei der Pfarrkirche Erla neue Schlösser montiert hat. Zusätzlich hat er das Schloss zum Turm instandgesetzt und zwei Schlüssel in Handarbeit angefertigt. Es ist schön, dass die Pfarre Erla immer wieder auf großzügige ehrenamtliche handwerkliche Hilfe zählen kann. Danke für eure wertvolle Arbeit!

Michaela Brych



Hans Zwerger © Kurt Schwediauer

Unser Täufling

HANNES König

Einladung Dämmererschoppen der Pfarre und des MV Erla

Am **Samstag, den 28. Juni** findet um **18:00 Uhr** der Festgottesdienst zum **Patrozinium** (Peter und Paul) der Pfarre Erla statt. Um 19:30 Uhr laden Pfarre und MV Erla zu einem gemütlichen **Dämmererschoppen** im Pfarrhofgarten Erla ein. Für Speis und Trank ist gesorgt und für die gute Unterhaltung ist der Musikverein Erla verantwortlich.

Im im letzten Jahr neu angelegten Pfarrhofgarten dürfen sich alle Gäste auf einen besonderen und harmonischen Abend freuen!

Andreas Helm

Ostern in Erla

Die große Ministrantenschar trotzte am Karfreitag dem Regen und ging mit neuen Ratschen ausgestattet von Haus zu Haus. Ein herzliches Dankeschön für die Spenden und die freundliche Aufnahme. Die Osternacht war auch heuer wieder, der Tageszeit entsprechend, eine Feier vom Dunkel ins Licht. Der frühe Beginn um 05:30 Uhr war organisatorisch (PGR, Musikverein, Minis...) eine Herausforderung, machte aber die Feier zu einem besonderen Erlebnis für die Menschen in der Pfarre und für manche Gäste aus den umliegenden Pfarren unseres PVs. Am Ostermontag gab es dann noch eine Familienmesse mit anschließendem Ostereiersuchen. Ein großer Dank an alle, die die Feiern mitgestaltet und vorbereitet haben.

Andreas Helm



Ostern in Erla © Pfarre Erla

Segnung der Jubelpaare

Traditionell am Pfingstsonntag fand, mit musikalischer Gestaltung durch den Kirchenchor, die Feier der Jubelpaare des heurigen Jahres statt. Pfarrer i.R. Johann Zarl spendete den Einzelsegen mit persönlichen Worten an: Johann & Maria Anna Kamerhuber - 60 Jahre, Friedrich & Helga Guhsl - 60 Jahre, Herbert & Maria Eglseer - 55 Jahre, Alois & Cäcilia Peterseil - 50 Jahre, Josef & Brigitte Riedl - 50 Jahre, Wolfgang & Gabriele Huber - 40 Jahre.

Die anschließende Agape des Pfarrgemeinderates, mit musikalischer Umrahmung durch ein Bläserensemble des Musikvereines, fand wegen des schlechten Wetters im Pfarrhof statt.

Der Pfarrgemeinderat gratuliert an dieser Stelle auch unserem Diakon Christian Muigg und seiner Frau Andrea, die urlaubsbedingt leider nicht anwesend waren, ganz herzlich zum 40-jährigen Ehejubiläum. *Sandra Watzlinger*



Jubelpaare © Willi Horner

Unser Täufling

IRIS Grobner

Unser Hochzeitspaar

Horst und Julia GROBNER

Unsere Verstorbenen

Walter Vinkroin, 91 Jahre

Michael Strebitzer, 70 Jahre

Theresia Springs, 90 Jahre

Johann Trettler, 83 Jahre

Herbert Dietachmayr, 59 Jahre

Nacht der 1000 Lichter

Am **31. Oktober 2025**, dem Vorabend des Festes Allerheiligen, veranstaltet das Katholische Bildungswerk St. Pantaleon die „Nacht der 1000 Lichter“ in der Pfarrkirche St. Pantaleon. In der meditativen Stimmung der nur mit Kerzen erleuchteten Pfarrkirche können junge und ältere Menschen in der Zeit **von 18:00 bis 22:00 Uhr** an verschiedenen Stationen ruhig werden, nachdenken, beten und im Lichtermeer verweilen. *Claudia Katzenschläger*



Nacht der 1000 Lichter © Claudia Katzenschläger

SOMMERKINO „Wochenendrebellen“

Am Samstag, 19. Juli 2025 um 21:00 Uhr veranstaltet das Katholische Bildungswerk St. Pantaleon das Sommerkino „Wochenendrebellen“ im Pfarrhof St. Pantaleon. Der 10-jährige Jason ist Autist und sein Alltag besteht aus festen Regeln und Routinen. Als ihm ein Wechsel auf eine Förderschule nahegelegt wird, schließt sein Vater einen Pakt mit ihm: Jason verspricht, sich nicht mehr provozieren zu lassen, wenn sein Vater ihm hilft, einen Lieblingsfußballverein zu finden. Allerdings hat Jason ganz konkrete Vorstellungen! Eintritt: Freiwillige Spenden

Claudia Katzenschläger

Kräuterbüschel binden

Wir laden am Mittwoch, den 13. August 2025 um 18:00 Uhr in den Pfarrhofgarten Erla zum gemeinsamen Binden der Kräuterbüschel für die Segnung zu Mariä Himmelfahrt ein. Wir bitten schon jetzt um viele fleißige Hände und Kräuterspenden. Vielen Dank an Ulli Grill für die Organisation!

■ Kräutersegnung in St. Pantaleon: Donnerstag, 14.08.2025 – 19:00 Uhr

■ Kräutersegnung in Erla: Sonntag, 17.08.2025 – 09:30 Uhr

Angebote für Kinder und Familien

■ Sonntag, 07.09.2025, 09:30 Uhr in St. Pantaleon: **Familiengottesdienst**

■ Sonntag, 28.09.2025, 09:30 Uhr in Erla: **Erntedankfest**

■ Sonntag, 19.10.2025, 09:30 Uhr in St. Pantaleon: **Familiengottesdienst**

■ Sonntag, 26.10.2025, 09:30 Uhr in Erla: **Familiengottesdienst zum Weltmissionssonntag**

■ Samstag, 08.11.2025, 17:00 Uhr in St. Pantaleon: **Familiengottesdienst mit Martinsumzug**

Stationen gemeinsamen Pfarr(er)lebens

Zum zweiten Mal fand am 12. April der **gemeinsame Kreuzweg der Pfarren Erla und St. Pantaleon** statt. Bei strahlendem Wetter führte der Weg von der Pfarrkirche Erla über Weingarten, Pestsäule, Stoawänd und Florianibrücke zum Ziel, der Pfarrkirche St. Pantaleon. Texte und Gedanken regten bei den Stationen zum Nachdenken an und luden zum gemeinsamen Gebet.

Andreas Helm



Kreuzweg von Erla nach Pantaleon © Sr. Rosa



Bittprozession bei den Marienschwestern Klein Erla © Sr. Rosa

Heiliger Geist – Inspirierendes Gebet

Erleuchte unsere Augen, Heiliger Geist,
dass wir nicht blind werden
für die Wunder deiner Schöpfung, deiner Güte
und Liebe.

Erleuchte unsere Augen, Heiliger Geist,
dass wir nicht blind werden für die Dunkelheiten
und Leiden in unserer Welt.

Öffne unsere Ohren, Heiliger Geist,
dass wir nicht taub werden für dein Wort
und deine Wahrheit.

Öffne unsere Ohren, Heiliger Geist,
für die Bitten und Stimmen von Menschen
und ihre Schreie der Not.

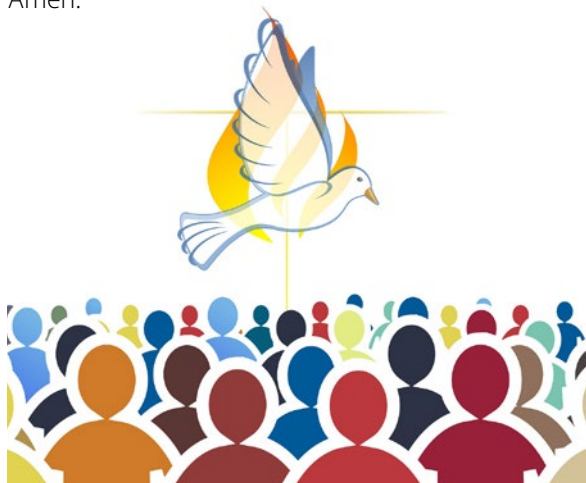
Durchdringe unseren Geist, Heiliger Geist,
damit wir Tag für Tag deinen Willen erkennen
und in deinem Licht das Licht sehen.

Durchdringe unseren Geist, Heiliger Geist,
damit wir die Geister zu unterscheiden lernen.

Erhelle unser Herz, Heiliger Geist,
damit wir lieben, was wahrhaft und gerecht ist,
und in allem, was wir lieben, dich lieben.

Hülle uns ein in dein Licht und deine Wahrheit,
dass wir uns senden lassen in diese Welt,
dir lobsingend
und die Kraft deiner Auferstehung feiern.

Amen.



Hl. Geist Pfingsten © Pixabay

Seelsorger*innen

Pfarrer Dr. Rupert Grill (*Freier Tag: Montag*)
Tel. 0681/10 39 73 63, r.grill@dsp.at

Kaplan Mag. Henry Igbokwe (*Freier Tag: Mittwoch*)
Tel. 0676/82 66 34 209, igbokweuc@yahoo.com

Dipl. PAss. Kathrin Graf BEd.
Tel. 0676/82 66 33 209, k.graf@dsp.at

Pfarrer i.R. Msgr. Johann Zarl
Tel. 0676/82 66 33 385, pfarre@aon.at

Pfarrhelfer Christian Haslauer
Tel. 07435/52 140, c.haslauer@dsp.at

Diakon Friedrich Eglseer
Tel. 07435/82 38, f.eglseer@dsp.at

Diakon Christian Muigg
Tel. 0680/327 98 18, mchlocke@gmail.com

Monika Gundendorfer (*Geistliche Begleiterin, Begräbnisleiterin*)
Tel. 0664/824 50 50, monika.gundendorfer@gmail.com

Beichtgelegenheit: jd. Sa. 18:00 – 18:20 Uhr in Langenhart

Sekretärinnen & Kanzleizeiten

Sekretariat Pfarrverband & Langenhart

Eva Miemelauer und Marianne Gundendorfer

Langenharter Straße 49, 4300 St. Valentin
Tel. 07435/52 140, e.miemelauer@dsp.at, m.gundendorfer@dsp.at

■ Kanzleizeiten: Di, Do, Fr von 8:00-12:00 Uhr

Sekretariat St. Pantaleon & Erla – Eva Miemelauer

Erla 42, 4303 St. Pantaleon-Erla (Amts- und Musikheim)
Tel. 0676/82 66 33 372, e.miemelauer@dsp.at

■ Kanzleizeiten: Mi von 9:00 Uhr – 11:00 Uhr

Sekretariat St. Valentin – Eva-Maria Gründling

Hauptplatz 15, 4300 St. Valentin
Tel. 07435/524 25, e.gruendling@dsp.at

■ Kanzleizeiten: Mi + Fr von 8:00 – 11:00 Uhr

Sekretariat Ernsthofen – Karin Klomser

Kirchenplatz 9, 4432 Ernsthofen
Tel. 07435/82 38, k.klomser@dsp.at

■ Kanzleizeiten: Mo + Fr von 8:30 – 11:30 Uhr

Informationen

📍 **Kanzlei: Langenharter Str. 49, 4300 St. Valentin**

📧 **www.pfarrverband-enns-donau-winkel.at**

🌐 **pv-ennsdonauwinkel@dsp.at**

📺 **Pfarrverband Enns-Donau-Winkel**

Übersicht Gottesdienste im Pfarrverband

	Langenhart	St. Valentin	Erla	St. Pantaleon	Ernsthofen
Rosenkranz	Di 18:00, Sa 18:00 1 Sa. / Monat Anbetung	Mi 18:30 Fr 06:30 & So 07:30	Fr 18:30 Marienschwestern Erla	Do 18:30 (3. Do/Monat Anbetung) & Sa 18:30	Fr 07:30 (1. Fr. / Monat 08:30 stille Anbetung)
Dienstag	18:30 Uhr				
Mittwoch		19:00 Uhr			
Donnerstag				19:00 Uhr	
Freitag		07:00 Uhr	19:00 Uhr Marienschwestern Erla		08:00 Uhr
Samstag	18:30 Uhr		19:00 Uhr *	19:00 Uhr *	19:00 Uhr ***
Sonntag	09:30 Uhr	08:00 Uhr 09:30 Uhr	09:30 Uhr **	09:30 Uhr **	09:00 Uhr

* im Wechsel laut Plan; ** im Wechsel laut Plan; *** alle 4 Wochen laut Plan

In den Schulferien und zu den kirchlichen Festtagen können die Gottesdienstzeiten variieren!

Achtung! Aus Platzgründen sind regelmäßige wöchentliche Gottesdienste von Dienstag bis Samstag im Terminkalender nicht angeführt! Diese sind in der oben stehenden Tabelle oder der monatlichen Gottesdienstordnung ersichtlich!



Die monatliche Gottesdienstordnung liegt in ausgedruckter Form in den Kirchen auf!

Die aktuellen Gottesdienstzeiten, mit Hinweis auf den jeweiligen Gottesdienstleiter, finden sie auch unter www.pfarrverband-enns-donau-winkel.at/gottesdienstordnung oder mittels **QR-Code zum Download!**

Hauskommunion



Hauskommunion für Kranke und Ältere ist immer am Herz-Jesu-Freitag (erster Freitag im Monat) in den Pfarren Langenhart, St. Valentin, St. Pantaleon und Ernsthofen. In Erla nach Bedarf!

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen & zu besonderen Anlässen Juli

	Langenhart	St. Valentin	Erla	St. Pantaleon	Ernsthofen
So, 6.7.	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst	09:30 Gottesdienst		09:00 Gottesdienst Kirchweihfest 
So, 13.7.	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst		09:30 Gottesdienst	09:00 Gottesdienst
So, 20.7.	09:30 Gottesdienst	08:00 Gottesdienst 09:30 Patrozinium in Rems	09:30 Gottesdienst		09:00 Gottesdienst
So, 27.7.	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst 09:00 Gottesdienst FF Rems		09:00 Gottesdienst zum Patrozinium	09:00 Gottesdienst



August

	Langenhart	St. Valentin	Erla	St. Pantaleon	Ernsthofen
So, 3.8.	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst	09:30 Gottesdienst		09:00 Gottesdienst beim Kirchenwirt
So, 10.8.	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst		09:30 Gottesdienst	09:00 Gottesdienst
Do 14.8.				19:00 Vorabendmesse mit Kräuterbüschelweihe	
Fr, 15.8. Mariä Himmelf.	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst		19:00 Marienandacht bei der Kapelle in Marksee	09:00 Gottesdienst
So, 17.8.	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst mit Kräuterweihe	09:30 Gottesdienst mit Kräuterweihe		09:00 Gottesdienst
So, 24.8.	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst		09:30 Gottesdienst	09:00 Gottesdienst anschl. Pfarrfest
So, 31.8.	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst m. Schultaschensegnung 	09:30 Gottesdienst mit den Jubelpaaren und Jubilaren		09:00 Gottesdienst beim Feuerwehrhaus

September

	Langenhart	St. Valentin	Erla	St. Pantaleon	Ernsthofen
So, 7.9.	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst anschl. Pfarrfest		09:30 Gottesdienst 	09:00 Gottesdienst
So, 14.9.	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst	09:30 Gottesdienst		09:00 Gottesdienst
Mo. 15.9.					19:00 Gottesdienst zum Patrozinium
So, 21.9.	09:30 Gottesdienst	08:00 Gottesdienst 09:30 Kein Gottesdienst		09:30 Gottesdienst	09:00 Gottesdienst  09:00 Kinderkirche
14:00 Bergmesse des Pfarrverbandes am Hengstberg					
So, 28.9.	09:30 Gottesdienst	08:00 Gottesdienst 09:30 Gottesdienst Ministrantenaufnahme 	09:30 Gottesdienst zum Erntedank		09:00 Gottesdienst 14:30 Gottesdienst zur Pfarrverbands- und Dekanatswallfahrt

Oktober

	Langenhart	St. Valentin	Erla	St. Pantaleon	Ernsthofen
Do, 2.10.		08:00 Gottesdienst zum Anbetungstag 17:00 Eucharist. Segen		19:00 Gottesdienst	
Fr. 3.10.		07:00 Gottesdienst 16:00 Kindergottesdienst 	19:00 Gottesdienst Kl. Erla		08:00 Gottesdienst
So, 5.10.	09:30 Gottesdienst zum Erntedank	08:00 Gottesdienst 09:30 Gottesdienst zum Erntedank		09:30 Gottesdienst zum Erntedank	09:00 Gottesdienst zum Erntedank 
So, 12.10.	09:30 Kein Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst	09:30 Gottesdienst		09:00 Gottesdienst
14:30 Gottesdienst in Langenhart zum silbernen Priesterjubiläum Pfarrer Dr. Grill					
So, 19.10. Weltmissionssonntag	09:30 Gottesdienst	08:00 Gottesdienst 09:30 Gottesdienst 		09:30 Gottesdienst 	09:00 Gottesdienst 09:00 Kinderkirche 
So, 26.10. Nationalfeiertag	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst	09:30 Gottesdienst zum Weltmissionssonntag 		09:00 Gottesdienst zum Wolfgangfest in Kanning

November

	Langenhart	St. Valentin	Erla	St. Pantaleon	Ernsthofen
Sa, 1.11. Allerheiligen	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst 14:00 Allerseelenandacht 14:45 Gräbersegnung	14:00 Gottesdienst mit Friedhofsgang	14:00 Gottesdienst mit Friedhofsgang	09:00 Gottesdienst 14:00 Allerseelenandacht mit Friedhofsgang
So, 2.11. Allerseelen	09:30 Gottesdienst	08:00+09:30 Gottesdienst		09:30 Gottesdienst	09:00 Gottesdienst

Rückblick in Bildern



Langenhart: Familiengottesd. Muttertag © Christopher Raymakers



Langenhart: Kirchenchor © Michael Heigl



St. Valentin: Faschingssonntag © Hanspeter Lechner



St. Valentin: Requiem Heinrich Geiblinger © Sr. Maria Angela



Erla: Kindermaiandacht in Klein Erla © Familienliturgieteam



St. Pantaleon: Muttertag in St. Pantaleon © Sandra Watzlinger



Ernsthofen: Maiandacht © Verena Dolezal



Ernsthofen: Palmsonntag Familiengottesd. © Margit Neulinger